

Bericht von der Basketball – Landesliga 2010 / 2011

12.03.2011 Weida Baskets - BV Suhl 75 : 66

BV Suhl gibt Sieg noch aus der Hand

Am Samstag kam es in der Landesliga zum einem Spitzenspiel. Der Zweite, BV Suhl trat beim Dritten, den Weida Baskets an. Dementsprechend auch das Spiel, zunächst beide Mannschaften auf Augenhöhe. Das erste Viertel endete mit 18:18. Auch im zweiten Abschnitt das gleiche Bild, es blieb sehr eng. Ab der Mitte des Viertels ging ein Ruck durch den BV Suhl, aggressive Verteidigung und daraus folgende Ballgewinne wurde durch schnelle Angriffe abgeschlossen, besonders Schmidt und Hennecke machen die Punkte. Bis zur Halbzeit war Suhl auf 40:29 enteilt. Im dritten Viertel eine Berg- und Talfahrt aus Suhler Sicht. Zunächst war der Vorsprung wieder weg, es stand nur noch 40:38. Der BV Suhl zog nun viel zum Korb und traf auch seine Freiwürfe, so dass es wieder 49:40 stand. Aber erneut kam Weida gefährlich auf und verkürzte auf 51:49. In den letzten zwei Minuten setzte sich Center Lapp wieder energisch durch und holte Punkte am Brett. In das letzte Viertel ging es mit 58:50. In diesem Abschnitt war Suhl plötzlich total von der Rolle, kam etwas gelang noch, sowohl im Angriff wie in der Verteidigung. Suhl machte sieben Minuten lang keinen Punkt mehr, während Weida alles traf. So stand es in der 7. Minute 58:65. Kurz kam noch einmal Hoffnung auf, da Suhl auf 62:65 heran kam, aber Weida konterte umgehend. Am Ende stand für den BV Suhl eine 66:75 – Niederlage. In diesem Spiel hat sich der BV Suhl selbst geschlagen, eine sehr gute Leistung über drei Viertel wurde im Schlussabschnitt nicht fortgesetzt. In einem Spitzenspiel der Landesliga reicht das nicht aus. Nun ging alle Aufmerksamkeit dem letzten Heimspiel am kommenden Sonntag gegen den USV Jena.

BV Suhl mit

Benneckenstein 2, Endter 3, Etzold 7, Goldbach 2, Hennecke 17, Huppertsberg 6, Lapp 11, Petras 5, Sauer 4, Schmidt 7, Welz 2

B. Nopper